

## DIGITALER FACHTAG

# Auf dem Weg zur Gesamtzuständigkeit: Kooperation zwischen Jugendhilfe und Eingliederungshilfe

am 25.4.2024 für Leitungs- und Fachkräfte der Jugendämter und  
der Eingliederungshilfe nach SGB IX

Ab 1.1.2028 sollen die Eingliederungshilfen nach dem SGB VIII und dem SGB IX für junge Menschen unter dem Dach der Jugendhilfe zusammengeführt sein. Die Einzelheiten sind noch in einem Bundesgesetz zu regeln, das derzeit im Rahmen des Beteiligungsprozesses „Gemeinsam zum Ziel: Wir gestalten die Inklusive Kinder- und Jugendhilfe!“ ([www.gemeinsam-zum-ziel.org/](http://www.gemeinsam-zum-ziel.org/)) vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) vorbereitet wird. Thematischer Schwerpunkt des Fachtags sind die Bedingungen für eine gelingende transdisziplinäre und interprofessionelle Kooperation zwischen beiden Systemen, die sich über Jahrzehnte unabhängig voneinander entwickelt und dabei unterschiedliche Arbeitsweisen und Haltungen geschaffen haben. Neben übergreifenden Überlegungen zu Kooperationen und Verwaltungsumbau blickt der Fachtag auf die gesetzlichen Gestaltungsoptionen ab 2028 und stellt in Praxisbeispielen gelingende Zusammenarbeit vor.

## Informationen

**Termin** 25.4.2024 von 9.00 bis 13.00 Uhr

**Kosten** Tagungsbeitrag 49 EUR

**2 für 1: „Tandems“ aus Fachkräften der Jugendämter und der Eingliederungshilfe nach SGB IX, die sich gemeinsam anmelden, zahlen nur einen Tagungsbeitrag! Bitte Anmeldungen einzeln vornehmen und Tandem im Bemerkungsfeld gemeinsam mit Rechnungsstellung angeben!**

**Technik** Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein Endgerät (PC, Laptop oder Smartphone) mit Audio Ein- und Ausgang und die Nutzung des Programms Zoom.

**Anmeldung** Einfach und direkt online: [www.dijuf.de](http://www.dijuf.de) > [Veranstaltungen](#)  
Mit der Anmeldung bestätigen Sie, dass Sie die [Datenschutzerklärung](#) von Zoom zur Kenntnis genommen haben.

**Kontakt** *Mona Rechtenwald*, [rechtenwald@dijuf.de](mailto:rechtenwald@dijuf.de)

## Programm

- 8.30 Uhr Beitritt in das Zoom-Meeting möglich
- 9.00 Uhr **Begrüßung**  
*Katharina Lohse, DIJuF, Heidelberg*
- 9.05 Uhr **Perspektiven 2028: Wie kann das Bundesgesetz das Zusammenwachsen unterstützen? Welche gesetzlichen Gestaltungsoptionen gibt es?**  
*Katharina Lohse, DIJuF, Heidelberg*
- 10.00 Uhr **Gemeinsam mehr erreichen – systemische und systemtheoretische Perspektive auf gelingende transdisziplinäre und interprofessionelle Kooperation**  
*Prof. Dr. Björn Enno Hermans, MSH Medical School Hamburg*
- 10.45 Uhr Pause
- 11.15 Uhr **Praxisbeispiele:**  
**Was haben wir unternommen, um die Systeme zusammenzuführen in Bezug auf Organisation, Haltung, Personal und gegenseitigem Verständnis**  
*Sabine Nölke-Schaufler, KrJA Günzburg*  
*Bernhard Schiller, Bezirk Schwaben*  
*Isabell Barth, JA Zollernalbkreis, Balingen*
- 12.15 Uhr **Umstellung der Verwaltungsstrukturen im Bereich der Eingliederungshilfe**  
*Dr. Jenny Rademann, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Speyer*
- 13.00 Uhr Ende der Veranstaltung